

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

294 (25.10.1876) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 294. Zweites Blatt.

Mittwoch den 25. Oktober

1876.

Steigerungs-Ankündigung.

22. In Folge richterlicher Verfügung wird die dem Dienstmann Michael Theilacker's Eheleute dahier gehörige Liegenschaft und zwar: das in der Spitalstraße dahier zur Zeit unter Nr. 18 (früher Nr. 16), einerseits neben Vitualienhändler Johann Georg Hiese Relicten, andererseits neben Mehlhändler Johann Goll Witwe gelegene, einstöckige Wohnhaus mit einstöckigem Seitengebäude nebst aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens taxirt zu 6400 M.

am **Montag den 30. Oktober d. J.,**

Nachmittags 2 Uhr,

im hiesigen Rathhaus (Commissionszimmer des Stadtraths) öffentlich versteigert und der Zuschlag erteilt, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

Die Bedingungen können inzwischen in der Kanzlei des Unterzeichneten (Herrenstraße 38) eingesehen werden.

Karlsruhe, den 30. September 1876.

Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar **Stritt.**

Steigerungs-Ankündigung.

22. In Folge richterlicher Verfügung wird die der Bierbrauer Heinrich Schmidt Ehefrau, Marie geb. H e s s e r m a n n, dahier gehörige Liegenschaft und zwar:

das in der Langenstraße dahier unter Nr. 219 (früher Nr. 211a), einerseits neben Hofbergolder Karl Krauth, andererseits neben Gärtler Heinrich Stamm und Kinder gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seitens- und Hintergebäude, sammt aller liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 47,700 M.

am **Dienstag den 31. Oktober d. J.,**

Nachmittags 2 Uhr,

im hiesigen Rathhaus (Commissionszimmer des Stadtraths) öffentlich versteigert und um das höchste Gebot zugeschlagen, wenn dasselbe mindestens den Schätzungspreis erreicht.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen in dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten (Herrenstraße 38) eingesehen werden.

Karlsruhe, den 30. September 1876.

Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar **Stritt.**

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Mittwoch den 25. Oktober d. J.,**

Nachmittags 3 Uhr,

im Pfandlokale (Rathhaushof) nachbenannte Fahrnisse gegen Baorzahlung öffentlich versteigert:

1 Herd, 1 Schifftoniere, 1 Kanapee, 1 Küchenschrank, 1 Nachttisch, 1 Oeldruckbild, 2 große Spiegel, 1 Damenregenmantel und Verschönerendes.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1876.

Kern, Gerichtsvollzieher.

Vinkenheim.

Ankündigung.

21. In Folge richterlicher Verfügung wird aus der Gantmasse des Krämers Ludwig Weik von Vinkenheim die nachverzeichnete Liegenschaft **Montag den 6. November d. J.,** Vormittags 11 Uhr im Rathhaus zu Vinkenheim zweimal öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird.

Beschreibung der Liegenschaft.
Lagerbuch Nr. 2789.

Ein neu erbautes, einstöckiges Wohnhaus mit

Schoppen, Schweinställen, Hofraithe und Garten in der neuen Gasse neben Johannes Rees und Gemeinde. Anschlag 2915 M.
Karlsruhe, den 9. Oktober 1876.
J. Meyer, Notar.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Hirschstraße 12 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Mansarde und Schwarzwasschkammer, sofort zu vermieten. Näheres bei P. h. G r o h s, Maler.

21. Langestraße 40 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung, bestehend in einem Zimmer, Alkov, Küche und Keller, an eine kleine Familie sogleich zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Wohnungen zu vermieten.

* Eine freundliche Mansardenwohnung von 2 bis 3 Zimmern mit Küche, sämmtlichem Zugehör und Wasserleitung ist an eine ruhige und ordnungsliebende Familie zu vermieten: Marienstraße 7.

* 31. In der Nähe des Marktplazes, Röhrenstraße 55, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche u. s. w., zum Preise von 520 M. auf den 15. November zu vermieten. Näheres daselbst.

* Eingetretener Verhältnisse wegen ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche und sonstigen Zugehör, sogleich zu vermieten. Näheres Lindenstraße 2 im Hinterhaus.

* Eine Wohnung von 4 großen Zimmern nebst den dazu gehörenden Räumlichkeiten im zweiten Stock, Sophienstraße 65 (Sommerstrich), und eine solche im gleichen Stock von 3 Zimmern nebst Zugehör sind sogleich zu vermieten. Jede Wohnung ist für sich mittelst Glasabschluss abgeschlossen. Zu erfragen im ersten Stock daselbst bei Herrn Maurermeister **Hörner.**

* Luisenstraße 53 sind auf sogleich 1 schönes Zimmer mit Küche im 1. Stock und 1 Zimmer mit Kochofen im 2. Stock zu vermieten. Zu erfragen Querstraße 25.

N. N. Nr. 4002. **Wohnungsvermittlung.**
Sogleich steht eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer u. c. im unteren Stock eines Hauses der Waldstraße hier an zahlungsfähige Miether bereit durch das **Commissionsbüro von J. Scharpf, Karlsruhe 43.**

Zimmer zu vermieten.

* Waldstraße 40 b (Ludwigplatz), neben Café Jörger, sind sogleich oder bis 1. November 2 gut möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Kronenstraße 30 im 3. Stock.

* Jähringerstraße 19 sind im 2. Stock sogleich oder auf 1. November 2 schön möblierte Zimmer zu vermieten; dieselben können einzeln oder auch zusammen abgegeben werden.

* Hirschstraße 23 ist im unteren Stock ein freundliches, möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstüden auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. November an einen stillen Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

* Zirkel 2 b ist ein unmöbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau im 2. Stock.

* Viktoriastraße 6, parterre, ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst.

* Zwei möblierte Zimmer, je mit 2 Betten im 2. Stock, auf die Straße gehend, sind sogleich an solide Arbeiter zu vermieten. Näheres Spitalstraße 30 bei J. B e h, Restaurateur.

* Sophienstraße 8, 2. Stock, dem v. Berckholz'schen Garten gegenüber, ist ein schön möbliertes, großes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn oder eine Dame auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ecke der Wald- und Langenstraße, Waldstraße 34, ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. oder 15. November an einen Herrn zu vermieten.

* 21. Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. November an einen soliden Herrn zu vermieten: Steinstraße 18, 2. Stock.

* Karlsstraße 35 sind 2 möblierte Zimmer auf 1. November um billigen Preis zu vermieten.

* Langenstraße 205 sind im 2. Stock (nächt der Infanteriekaserne) 2 auf die Straße gehende, einseitige, ineinandergehende, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist zu vermieten: Zirkel 10, 1 Treppe hoch, Eingang Adlerstraße.

* Ecke der Karls- und Langenstraße 144 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer auf den 1. November zu vermieten.

* Sophienstraße 26 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. November zu vermieten.

* Ein kleineres, gut möbliertes Parterrezimmer, gegen die Straße gehend, ist an einen ordnungsliebenden Herrn auf 1. November zu vermieten: Marienstraße 5.

* Ritterstraße 32 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Bahnhofstraße 48, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht billig zu vermieten.

* Akademiestraße 12 ist ein gut möbliertes Mansardenzimmer billig zu vermieten.

* Langenstraße 245, parterre links, ist im westlichen Stadtteil ein freundlich möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Hirschstraße 15 ist ein kleines, schön möbliertes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit Schlafcabinet ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten: Erbprinzenstraße 2, 3 Treppen hoch.

* Schützenstraße 17, zunächst dem Sallenwäldchen, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst.

* Ein gut möbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten; auch kann Kost dazu gegeben werden: Waldstraße 93.

Zimmer-Gesuche.

* Ein großes oder zwei kleine hübsch möblierte Zimmer werden in einem 1. oder 2. Stock zu mieten gesucht. Adressen unter Chiffre T. K. im Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein solides Frauenzimmer wünscht ein einfaches, möbliertes Zimmer, womöglich mit Kochofen, sogleich oder bis 1. November zu beziehen. Zu erfragen Kronenstraße 34 im Hinterhaus.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen, welches waschen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen Marienstraße 18 im 2. Stock.

* Ein erdentliches Dienstmädchen findet sogleich eine Stelle: Blumenstraße 25.

* Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, wird sogleich als Zimmermädchen gesucht: Birkel 35.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 32 a im 3. Stod von 10-12 Uhr.

* Ein ordentliches Mädchen sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im grünen Baum.

* Ein einfaches, solides Mädchen sucht sogleich eine Stelle. Auch werden zwei Mädchen, mit oder ohne Betten, in ein Zimmer gesucht. Zu erfragen Schwanenstraße 28.

Schneider-Gesuch.

* Gute Arbeiter auf große Stück finden Beschäftigung bei

V. Bang,
Amalienstraße 39.

Maschinennäherin-Gesuch.

*21. Ein zuverlässiges Mädchen, welches gut mit der Maschine vertraut ist, findet sogleich dauernde Beschäftigung gegen hohen Lohn: Langestraße 110 im Hinterhaus, ebener Erde.

Ein Hausbursche

wird zum sofortigen Eintritt im Gasthaus zur Krone gesucht.

Stellen-Anträge.

Gesucht werden: 1 zweier Sprachen mächtiger junger Kellner, 1 Hotelhausbursche, 1 feine Kellnerin, 1 Hotellschön, 1 Restaurationsköchin, 1 ordentliches Mädchen zu einem Kinde. Näheres durch **J. Müller,** Placeur, Zähringerstraße 67.

Lehrstelle offen!

*31. Für mein Manufakturwaaren- und Herrenkleider Geschäft suche ich einen soliden jungen Mann unter zünftigen Bedingungen in die Lehre.

Fritz Mayer, Langestraße 40.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine gewandte, tüchtige Arbeiterin im Confections-geschäft findet sogleich dauernde Beschäftigung. Es mögen sich aber nur solche melden, welche schon in einem feineren Geschäft thätig waren. Zu erfragen große Herrenstraße 2.

Lauffrau,

eine pünktliche, wird sofort gesucht: Wilhelmsstraße 28 parterre.

Commissstelle-Gesuch.

*31. Ein junger Mann, mit allen Comptoirarbeiten vertraut, sucht, geführt auf gute Zeugnisse, unter bescheidenen Ansprüchen zu alsbaldigem Eintritt eine Commissstelle in einem Fabrik- oder Großgeschäft. Gefällige Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 66 entgegen.

Haushälterin.

* Ein gebildetes Mädchen, welches einem Haushalte vollständig vorstehen kann und welchem gute Zeugnisse zur Seite stehen, wünscht Stellung hier oder auswärts. Die Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Stellen-Gesuche.

* Ein anständiges Mädchen aus guter Familie, welches in allen weiblichen Arbeiten, besonders tüchtig im Bügeln erfahren ist, sucht eine Stelle als besseres Kammermädchen oder zu größeren Kindern. Zu erfragen Marienstraße 7.

Ein anständiges, gebildetes Mädchen aus der französischen Schweiz, welches der deutschen wie französischen Sprache vollkommen mächtig und in allen weiblichen Handarbeiten bewandert ist, sucht zu sofortigem Eintritt unter bescheidenen Ansprüchen entweder in einem Laden oder bei erwachsenen Kindern Stelle zu erhalten. Näheres durch **F. Schumacher,** Steinstraße 16.

Ein Mädchen aus besserer Familie sucht zu sofortigem Eintritt eine Stelle; dasselbe ist in allen weiblichen Arbeiten bewandert, besitzt sehr gute Zeugnisse und sieht mehr auf gute Behandlung, als auf hohen Lohn. Näheres bei **F. Schumacher,** Steinstraße 16.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

* Ein junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen sucht eine Stelle als Lehrling in einem Spezerei- oder Großgeschäft. G. fl. Offerten bittet man abzugeben unter H. 20 im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine ältere, zuverlässige Person sucht dauernde Beschäftigung im Waschen und Bügen. Zu erfragen Langestraße 109 im Hinterhaus, parterre links.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügen; auch werden Monatsdienste angenommen. Zu erfragen Zähringerstraße 59, Hinterhaus.

Empfehlung.

*21. Eine Frau empfiehlt sich im Kleidermachen und sichert billige Bedienung zu. Auch werden daselbst alle Arbeiten zum Steppen auf der Maschine angenommen. Näheres Steinstraße 18, eine Treppe hoch.

Empfehlung.

* Ein Mädchen empfiehlt sich im Puhmachen in und außer dem Hause. Zu erfragen Karlsstraße 13 im zweiten Stod.

Verloren.

* Vom Birkel bis zum König von Preuze (Alderstraße) wurden von einer armen Frau **46 Mark** verloren. Gegen Belohnung auf der Polizei abzugeben.

Gefunden.

* Vor ungefähr 14 Tagen wurden in der Sophienstraße auf den 1. Oktober d. J. verfallene **Coupons** gefunden und können gegen Ausweis und die Einrückungsgebühr im Gegenreservoirgebäude in Empfang genommen werden.

Fässer-Verkauf.

* Acht ovale und runde weingrüne Fässer von 4-15 Ohm sind zu verkaufen: Langestraße 193.

Ein Schienenherd mit Wasserschiff und ein guter Gremitageofen sind billig abzugeben: **Friedrichsplatz 3, Entresol.**

Verkaufsanzeigen.

Ein gut erhaltener eiserner **Gremitage-Ofen** (größere Art) ist um billigen Preis zu verkaufen: Herrenstraße 20 im Hof.

Wegen Aufgabe des Kinderspielflases sind **10 kleine Pferde** um ganz billigen Preis zu verkaufen: Zähringerstraße 68 im 3. Stod.

Das **Caroussel** hinter dem städtischen Bierordtsbad ist auf Abbruch um ganz billigen Preis zu verkaufen: Zähringerstraße 68 im 3. Stod.

* Eine noch gut erhaltene **Bühne** ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 39, parterre.

* Ein guter **Kochofen** und ein **Säulenofen** sind billig zu verkaufen; auch ist eine Schlafstelle zu vermieten: Zähringerstraße 41, ebener Erde.

* Ein gut erhaltener **Gremitageofen** ist billig zu verkaufen: Spitalstraße 33 im 2. Stod.

* Ein **Uniformrock** nebst Mantel, für einen Eisenbahnbedienteten, ist zu verkaufen: Wilhelmsstraße 3 im 3. Stod.

Kauf-Gesuche.

*21. Ein noch gut erhaltenes **Gestelle** mit einer größeren Anzahl **Schubladen** (Theil einer alten Laden-Einrichtung) wird zu kaufen gesucht. Anerbietungen wollen in der Löwen Apotheke, Langestraße 72, abgegeben werden.

*21. Ein doppeltthüriger, gegen Einbruch und Feuer sicherer **Kassenschrank** wird zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* Ein gebrauchter, größerer **Zimmerteppich** wird zu kaufen gesucht: Steinstraße 27 im Hinterhaus.

Herren- und Frauenkleider aller Art, Gold und Silber, Betten, Weißzeug werden sehr gut bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei **Hrn. Octroierheber Trisler** am **Ettlingerthor** und **Octroierheber Geisenbörfer** am **Karlsthör** abgeben.
E. Lazarus aus Bruchsal.

Für Schaaf-, Ziegen-, Hasen- und Nebfelle und dergleichen

werden wie immer die höchsten Preise bezahlt bei **E. Salomon,** Durlacherthorstraße 81.

Aufkauf.

*31. Herren- und Frauenkleider, Uniformstücke, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel und Makulatur werden fortwährend angekauft und gut bezahlt. Gefällige Adressen wolle man richten an: **Daniel Reis,** Schwanenstraße 25.

Aufkauf.

* Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformstücke, Betten, Möbel, Utens, Makulatur und Metalle werden stets zu den höchsten Preisen angekauft und im Hause abgeholt. **David Ettlinger,** Durlacherthorstraße 58.

Zapfswirtschaft-Gesuch.

Ein tüchtiger Mann sucht eine Zapfswirtschaft zu übernehmen und sieht aest. Anträgen entgegen **J. Müller,** Zähringerstraße 67 in Karlsruhe.

Privat-Bekanntmachungen.

Prima Veroneser Salami, Göttinger Cervelat-Wurst, Trüffelberwurst, Stuttgarter Wurstwaaren, westph. Schinken stets frisch bei

Hch. Schaber,
Langestraße 187.

Frisch eingetroffene

Schellfische, Coles,

Kieler Bückinge

empfehl **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Neue Teltower Rübchen

sind eingetroffen bei **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Neuen Wein

(Eilmendinger süßen),

sowie

prima

Emmenthaler Käse

empfehl billigt

Hermann Dilger,
Waldstraße 5.

3.3.

Sinner'sches

Export-Bier

empfehl

Karl Malzacher,
Langestraße 145.

2.1.

Fromage de Brie,
Bondons de Neuchâtel

und
Roquefort-Käse
empfiehlt **C. Däschner.**

Fromage de Brie,
Bondons de Neuchâtel
(Spundenkäse),
Camembert,
Roquefort,

sämmtl. in feinsten Qualität soeben wieder
eingetroffen, empfiehlt billigst

Sch. Schaber,
Langestraße 187.

Specialität

in gestickten

Festons & Einsätzen,
ächten u. unächten **Spitzen,**
Spitzengegenständen
wie Barbes, Fanchons, Ta-
schentücher, seidene Cavallières,
in großer Auswahl zu weit billigeren
Preisen.

N. L. Homburger,
Langestraße 211. 2.1.

Cravatten,

die neuesten Dessins sind
wieder in grosser Auswahl
eingetroffen.

Adolf Ulrici,
Langestraße 201.

Unterröcke

von **Silzstoffen,**
abgesteppte ^{in Lustre,}
weiße ^{Zanella,} ^{in Percal, einfach und}
^{reich,}

Schürzen

in **Moirée, Lustre, Seide**
in schönen, neuesten Mustern
empfiehlt in sehr großer Wahl

N. L. Homburger,
Langestraße 211. 3.1. 2.1.

Wildleder-Handschuhe,
Cachenez

in guter Waare.

Adolf Ulrici,
Langestraße 201.

Hemden nach Maass
und neuestem Schnitt.



Emil Lembke,
3 Friedrichsplatz.

Römische
Saiten,

die erwartete Sen-
dung, sind in vor-
züglich schöner u.
haltbarer Waare
eingetroffen bei

Joh. Padewet,
Hofinstrumenten-
macher,
Karl-Friedrich-
straße 4. 2.1.



Auf Allerheiligen

empfehle Kränze, Kreuze u. von getrockneten Blu-
men in großer Auswahl. Bindereien von lebenden
Blumen werden auf Bestellung geschmackvoll und
billig angefertigt. Gefällige Aufträge werden so-
wohl bei mir wie in meiner Niederlage, Wald-
straße 30, entgegen genommen.

W. Ohlmer, Handelsgärtner,
3.1. Promenadeweg 4a.

Gasthaus zur Rose. Süßen Wein

empfiehlt heute
Friedrich Benzinger.

Süßen Wein
empfiehlt **Karl Heintze,** zum Rheinischen Hof,
Adlerstraße 9.

Café Lohengrin.

22. Mittwoch den 25. d. M., Morgens Well-
fleisch, Abends hausgemachte Würste u. c., was
empfehlend anzeigt

F. Däschner.

Anzeige.

* Heute Abend frische Leber-, Grieben- und
Fleischwürste, sowie Frankfurterwurst bei
E. Herlan, Säbingerstraße 33.

Anzeige.

* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt
heute Abend

August Scherer,

Ecke der Akademie- und Karlsstraße.

Anzeige.

* Heute früh Kesselfleisch, Mittags frische
Leber- und Griebenwürste, wozu freundlichst
einladet **W. Grimm,** Kronenstraße 3.

In **Karl Heymann's** Verlag in Berlin er-
schien soeben und ist durch alle Buchhandlungen
zu erhalten:

Neuer deutscher Reichskalender

für
1877.

Herausgegeben von der Gesellschaft für Verbreitung
von Volksbildung.
Preis 50 Pfennig.

Dankagung.

Allen Freunden und Bekannten, insbesondere dem
hiesigen freiwilligen Feuerwehrcorps, welche meinem
nun in Gott ruhenden Gatten **Heinrich Walter**
die letzte Ehre erwiesen, spreche ich für die zahlreiche
Leichenbegleitung und den erhabenden Grabgesang,
sowie für die reichen Blumen Spenden meinen innigsten
Dank aus.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Sophie Walter, geb. Stüber.

Neues Sauerkraut,

gesalzenes und geräuchertes Schweinefleisch,
Frankfurter Bratwürste,
täglich frische Bratwürste
und

Wiener Saitenwürstchen

Leopold Wipfler,

Großherzogl. Hof-Lieferant,
Waldstraße 47.

Philharmonischer Verein.
 Heute Abend 7 Uhr Probe
 im Gesangs- und Saal der höheren
 Töchter- und Mädchenschule. Um pünktliches
 Erscheinen wird gebeten.
Der Vorstand.

Niederfranz.
 Heute Abend 8 Uhr Probe.
 Der Vorstand.

12. Öffentliche Sitzung der Generalsynode
 der evang.-protest. Landeskirche
 in dem Sitzungssaal der II. Kammer.
Tagesordnung
 auf Mittwoch den 25. Oktober, Vormittags 9 Uhr.
 1. Fortsetzung der Berathung über das Kirchen-
 buch (Agende).
 2. Antrag der 6. Commission, das Kirchengesang-
 buch betreffend.
 Berichterstatter: Stadtpfarrer Herbst.

Mittheilungen
 aus dem
Reichs-Gesetzblatt.
 Nr. 21 vom 16. Oktober 1876.
 Inhalt:
 Verordnung, betreffend die Einberufung des Reichs-
 tags. Vom 16. Oktober 1876.

Großherzogliches Hoftheater.
 Mittwoch den 25. Okt. Theater in Baden.
Ein armer Edelmann. Schauspiel in 5 Ak-
 ten nach Octave Feuillet von Wilhelm von Horar.
 Anfang halb 7 Uhr.
 Donnerstag den 26. Oktober, IV. Quart. 115.
 Abonnementsvorstellung. I. Abtheilung. **Der
 Postillon von Lonjumeau.** Oper in 3
 Akten von Adam. Anfang halb 7 Uhr.
 Freitag den 27. Okt. IV. Quart. 116. Abon-
 nementsvorstellung. II. Abtheilung. **Wallen-
 steins Tod.** Trauerspiel in 5 Akten von Schil-
 ler. Anfang 6 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
 im Groß. botanischen Garten.

22. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 8 1/2	27" 8,5"	Nord	trüb
12 " Mitt.	+ 6	27" 9,5"	"	"
6 " Abds.	+ 5 1/2	27" 9,5"	"	"
23. Okt.				
6 u. Morg.	+ 8	27" 9"	Nord	trüb
12 " Mitt.	+ 6 1/2	27" 9,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 5	27" 9,5"	"	"

Standesbuchs-Auszug.
Eheanträge:
 23. Okt. Karl Dohmann von Gassel, Intendantur-Se-
 kretär, mit Julie Römhildt von hier.
 24. " Bernhard Wild von G. bigheim, Arbeiter, mit
 Anna Lamm von Oberasbach.
Geschließungen:
 23. Okt. Verthold Schrait von Muggensturm, Maschinen-
 betzer, mit Luise Kull von hier.
 23. " W. Friedrich Sachs von Stelsberg, Schlosser,
 mit Elisabeth Weigel von Münzesheim.
 24. " Josef Belle von Fionheim, Kaufmann in
 Frankfurt a. M., mit Rudolphe Gillingen
 von hier.
 24. " Rafael Kahn von Ufeldingen, Kaufmann in
 Gsch a. M., mit Gacille Genle von Laupheim.
Geburten:
 20. Okt. Mina Luise, Vater Theodor Coppe, Schuh-
 macher.
 22. " Friedrich Karl Wilhelm, Vater Friedrich Händler,
 Schneidermeister.
 23. " Alfred Martin Jakob, Vater Alfred Buhl,
 Feldwebel.
Todesfälle:
 23. Okt. Michael, alt 8 Monate 12 Tage, Vater
 Wagenwärter Brenner.

Das Damen-Confections-Geschäft
 von
Josephine Gratz
 befindet sich jetzt
Langestraße 110, 2 Treppen hoch.

Necht englische Hemdenflanelle
 empfiehlt in großer Auswahl
Otto Himmelheber,
Wäsche-Fabrik,
 4.1. Langestraße 171.

**Die Handelsgärtnerei und das Blumen-
 Geschäft**
 6.2. von
W. Höllischer,
 Langestraße 161, Eingang Ritterstraße,
 empfiehlt sich im Anfertigen jeder Art Binderei für Trauer- und Freuden-
 Fälle in lebenden als getrockneten Blumen, sowie zur Zimmerziede: Pal-
men, Ficus, Dracaena, blühende Pflanzen in großer Auswahl, **Draht-
 Körbchen** (mit lebenden Pflanzen gefüllt), **Draht- und Korallenkörb-
 chen** in lebenden und getrockneten Blumen zu den billigsten Preisen.

Regulir-Füllöfen neuester Construc-
 tion, sowie alle übrigen Sorten **Oefen**
 empfehlen zu den billigsten Preisen 2.2.
J. Ettliger & Wormser.

Die Kohlen- und Brennholz-Handlung
 6.4. von
Fritz Werntgen
 (Kontor: Kriegsstraße 139)
 bringt sich andurch in empfehlende Erinnerung.

Ruhrkohlen.
**Fettschrot, Schmiedekohlen, Stückkohlen, gewaschene Ruß-
 kohlen** bester Qualität empfehle ich zu billigen Preisen.
Friedrich Ulrici,
 Bähringerstraße 74.

Vorläufige Anzeige.
Lorch's berühmtes niederländ. Assentheater
 trifft zur Messe hier ein und gibt Vorstellungen in der elegant decorirten Bude
 auf dem Ludwigsplatz. 2.2.
Louison, Geschäftsführer.

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 22. August d. J. gnädigst bewogen gefunden, den nachbenannten höchsten Orden vom Bähringer Löwen zu verleihen und zwar:

I. das Großkreuz:

dem Königlich Bayerischen Kammerer und Oberst-Cosmarischall Ludwig Conrad Friedrich Freiherrn von Malßen von Eilborch;

dem Königlich Bayerischen Oberstallmeister Mar Grafen von Helnstein;

II. das Kommandenkrenz erster Klasse:

dem Königlich Bayerischen Regierungsrathen von Oberfranken, Karl Alexander von Burckhardt in Bayreuth;

III. das Kommandenkrenz zweiter Klasse:

dem Königlich Bayerischen Kammerer und Hauptmann a. D. Maximilian von Walligand;

IV. das Ritterkreuz erster Klasse:

dem Königlich Bayerischen Hauptmann Heinrich Zacherl, Chef der Gendarmen-Compagnie von Oberfranken, dem Königlich Bayerischen Hofkammerrath Ernst Hölzl in München,

dem rechtskundigen Bürgermeister Theodor Munkert von Bayreuth;

V. das Ritterkreuz zweiter Klasse:

dem Königlich Bayerischen Haushofmeister Friedrich Zander.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewegen gefunden, dem Großh. Geheimrath Dr. Alexander Geyer in Freiburg und dem Bildhauer Professor G. F. Wost in Karlsruhe die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihnen von Seiner Majestät dem Deutschen Kaiser und König von Preußen verliehenen Königlich Preussischen Ehren-Ordens dritter Klasse zu ertheilen.

31.

Samstag den 28. Oktober 1876.

I. Kammermusik-Abend im Foyer des Großh. Hoftheaters.

Unter gefälliger Mitwirkung des Großh. Bad. Hofopernsängers Herrn Joseph Staudigl.

Programm.

1. Streichquartett (C-moll) von Raubenecker.
2. Gesang.
3. Sonate für Violoncell von A. Corelli. (1653-1713).
4. Gesang.
5. Trio, op. 70 (Nr. 2, Es-dur) von L. van Beethoven.

Anfang 7 Uhr.

Abonnementspreis für alle 4 Abende:

Ein reservirter Platz 8 M. — Pf.

Ein nicht reservirter Platz 5 M. — Pf.

Außer Abonnement:

Ein reservirter Platz 2 M. 50 Pf.

Ein nicht reservirter Platz 1 M. 50 Pf.

Billete sind in den hiesigen Musikalienhandlungen zu haben.

W. Kalliwoda, Decke, Schmid, Hois, Lindner.

Brauerei Seyfried.

Heute Mittwoch den 25. Oktober

Musikalische Abendunterhaltung vom Karlsruher Quintett

unter Mitwirkung des Violinisten Herrn Franz Schneider aus Mannheim.

Anfang 8 Uhr.

The Singer Manufacturing Company,

New-York,

grösste Nähmaschinenfabrik der Welt,

verkauft bereits

Ueber 1 1/2 Millionen Nähmaschinen,
deren Güte und Vorzüge durch obigen großen Absatz und durch mehr als
120 Ehrenpreise

auf das Glänzendste anerkannt werden.

G. Meidlinger, Karl-Friedrichstraße 32,
Karlsruhe.



Alle sonst am hiesigen Orte unter dem Namen Singer ausgebotenen Nähmaschinen sind nachgemachte. Alte oder nicht zweckentsprechende Maschinen aller Systeme werden gegen Original-Singer-Maschinen eingetauscht und in Zahlung angenommen. — An weniger Bemittelte werden die Original-Singer-Maschinen ohne Preiserhöhung gegen wöchentliche Abschlagszahlung von 2 M. abgegeben.

Hôtel Prinz Wilhelm.

Neuen süßen Ruppertsberger

und

Deidesheimer

empfiehlt bestens

Alex. Ochs.

Mittheilungen aus dem Staats-Anzeiger für das Großherzogthum Baden. Nr. 47 vom 21. Oktober 1876.

Inhalt. Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs. Ordensverleihungen. (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Seine Königliche Hoheit des Großherzogs haben Sich mit höchster Entschliessung vom 6. Oktober 1876 gnädigst bewogen gefunden, den von der Kirchengemeinde Ruppheim aus den sechs ihr bezeichneten Bewerbern gewählten und präsentierten Pfarrer Meyer in Ruppheim zum Pfarrer in Ruppheim zu ernennen.

Nachrichten über das Post- und Telegraphenwesen. Seine Königliche Hoheit des Großherzogs haben unter dem 10. Oktober d. J. gnädigst geruht, auf Grund von Artikel 50 Abs. 5 der Reichsverfassung den Postmeister Hermann Wagnuer in Konstanz zum Oberpostsekretär zu ernennen, und demselben die Oberpostsekretärstelle bei dem Postamt I. in Konstanz zu übertragen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden. Die Ertheilung von Erfindungspatenten betreffend. Die Trennung des Postdienstes vom Eisenbahndienste in Ebingen betreffend.

Die dritte diesjährige Gewinnziehung des Lotterielebens der Eisenbahnschuldenentlastungskasse zu 14 Millionen Gulden vom Jahre 1845 betreffend.

Schw. Karlsruhe, den 19. Oktober. (Sitzung des Stadtraths unter Vorsth des Oberbürgermeisters Lauter. Schluss).

Von Bewohnern der Velfortstraße wurden gegen den Bezug, zu den Kosten für Herstellung dieser Straße Einsprüche erhoben. Der Stadtrath beschließt, dieselben nicht zu berücksichtigen.

Der Vorstand des bad. Frauenvereins Ath. I theilt ein neues Programm für die Luftpfeilschule (Mädchenfortbildungsschule) zu. Zustimmung mit. Nach diesem soll die Anstalt eine Verbesserung insbesondere dadurch erfahren, daß zwei Klassen mit je einjährigem Kurse gebildet werden. Hierdurch werden einerseits Schülerinnen, welche beide Klassen durchmachen, eine gründlichere und besser zu sofortiger Berufstätigkeit befähigende Ausbildung, insbesondere in den verschiedenen Arten von weiblichen Handarbeiten erlangen, andererseits Schülerinnen, welche schon mehr Kenntnisse und Fertigkeiten mitbringen, sofort in die obere Klasse eintreten können.

Der Voranschlag für die vereinigten Schulstiftungen wird vorgelegt und erhält die Zustimmung des Stadtraths. Derselbe wird nun Großh. Bezirks-Amt zur Genehmigung vorgelegt.

Die Gesuche: 1. des Heinrich Wollenberg aus Deberan um Erlaubnis zum Betrieb einer Sektewirtschaft mit Branntweinschank im Hause Nr. 9 des Zirkels (Kronprinz). 2. des Peter Wolf von Mannheim um Erlaubnis zum Betrieb der Gastwirtschaft zur Stadt Straßburg werden Großh. Bezirks-Amt empfehlend vorgelegt.

Im Monat September wurden im städt. Bierortbad an Bädern verabreicht: Douche 53, Wannenbäder 403, ruffische Dampfbäder 199, heiße Luftbäder 17, und daraus eine Einnahme von 1007 M 90 Pf. erzielt.

Von den Herren Lithographen- und Steindruckereibesitzern Straub, Horcher, Glodner und Wagner werden Eisenbahnfahrplanblätter für den Winterdienst übersendet. Es erfolgt Vertikalisierung derselben und wird hierfür der Dank des Stadtraths ausgesprochen.

Fremde

übernachteten hier vom 22. bis 24. Oktober. Bayerischer Hof. Georgi, Insp. m. Fam. von Hall. Spreng, Bauleiter v. Boppstadt. Darmstädter Hof. Beningger, Kaufm. v. Lorch.

Reich. Kfm. v. Frankfurt. Blüthner, Kfm. v. Dresden. Roth, Oberförster von Donaueschingen. Augenburger, Professor von Tübingen. Kreiber v. Langenstein von Stuttgart. Bender u. Port, Kff. v. Pforzheim. Bedenhaupt, Kfm. m. Sohn v. Weissenburg.

Deutscher Hof. Lange, Hofrath m. Frau von Heidelberg. Mutter, Inspektor m. Frau von München. Roth, Bürgermeister v. Fraßtenbach. Melling, Wirth v. Weill. Schuhmacher, Kaufm. v. Rottweil. Grewen, Kfm. v. Greifeld.

Englischer Hof. Gutzardt, Kfm. v. Bordeaux. Benfuss, Kfm. v. Straßburg. Barth, Kfm. v. Nürnberg. Burger, Rent. m. Fam. v. Freiburg. Dr. Kohler, Anwalt v. Freiburg. Schuhmann u. Selig, Kaufm. v. Frankfurt. Autenleib, Kfm. v. Stuttgart. Hartmann, Kfm. v. Leipzig. Schöff, Kfm. v. Göln. Lorch, Kfm. v. Nürnberg. Meyer, Kaufm. v. Elberfeld. Granfort, Kfm. v. Straßburg.

Erbrüngen. Wolfsehl, Kaufm. von Frankfurt. Hammer, Kfm. v. Burscheid. Leff, Kfm. v. Solingen. Meier, Kfm. v. Glauchau. Kempf m. Sohn v. Hannover. v. Hoff, Prof. v. Freiburg. Diez m. Frau v. Zürich. Schneider, Ingenieur v. Leipzig. Jacobs aus Belgien. Jansen, Kfm. v. Aachen. Rißler, Kaufm. v. Pforzheim. Reisenberg, Kaufm. v. Mainz. Bauer und Reisch, Kff. v. Frankfurt. Gossel, Kaufm. v. Offenbach. Prout m. Frau v. London. Schwarzhaupt, Bankier m. Frau v. München. Dittmer a. Danemak. Holzmann, Bauunternehmer v. Frankfurt.

Geist. Metz, Kfm. v. Baden. Maier, Kaufm. v. Pforzheim. Gloßmann, Kfm. v. Mainz. Säger, Kfm. v. Mannheim. Müller, Kaufm. v. Lahr. Buchmüller, Kfm. v. Pforzheim. Heilig, Kfm. v. Eppingen. Ruediger, Kfm. v. Höckenschwand.

Goldener Adler. Crome, Kaufm. v. Stuttgart. Weber, Kfm. v. Göln. v. Krichstein v. Weidheim. Gög, Priv. v. Baden. v. Gerold, Bez.-Richter von Breiten. Rittenauer, Rent. v. Frankfurt. Jenfer, Holzhandler von Waldslohbach. Wello u. Rittenauer, Kaufm. von Frankfurt. Kopf, Kfm. v. Dinglingen. Löwenthal, Kfm. v. Mainz. Maier, Rathschreiber m. Frau v. Oberkirch.

Goldenes Lamm. Kurz, Kfm. v. Alshausen. Jürg, Kaufm. v. Cassel. Falck, Fabr. v. Zuzenhausen.

Goldener Ochse. Wormer, Kaufm. v. Lanau. Meiss, Kfm. v. Singen. Gebr. Leon, Kaufm. v. Eppingen. Gabn, Kfm. v. Geroldsbach.

Grüner Hof. Hofrath, Kfm. v. Göln. Hof u. Hof, Kff. v. Lichtenau. Mayer, Kfm. v. Straßburg. Herz, Kfm. v. Herold. Schwarzbaum, Kfm. v. Regensburg. Wertheimer, Kfm. v. Wühl. Weise, Kfm. v. Langenburg. Günther, Kfm. v. Elberfeld. Gahnheimer, Kfm. v. Nideckheim. Bergard, Fabr. v. Berlin. Loeb, Fabr. v. Landau. Ufener, Insp. v. Mannheim. Günster, Kfm. v. Ulm. Fränkel u. Fierde, Kff. v. Stuttgart. Eisenbrand, Kfm. v. Bamberg. Helmreich, Kfm. v. Dresden. Harnisch, Kfm. v. Bremen. Schulz, Kfm. v. München. Helms u. Simon, Kff. v. Stettin. Bötzger, Kaufm. v. Leipzig. Reinhardt, Kaufm. u. Wörner, Buchh. v. Wien. Bachmann, Kaufm. v. Berlin. Lehmann, Kfm. u. Hirs m. Tochter v. Mainz.

Hotel Große. Benninger, Kfm. v. Zürich. Simon, Kfm. v. Straßburg. Bollmann, Kfm. v. Göln. Dreppfuß, Kaufm. v. Germersheim. Kullmann, Kaufm. v. Mainz. Lindheimer, Kaufm. v. Stuttgart. Ruchberg, Kfm. v. Gera. Aronthal, Kfm. v. Buchen. Menbis, Kfm. v. Berlin. Brumm, Kfm. v. Messina. Hillesheim, Postsekretär v. Mühlheim. Fr. Lang von St. Petersburg. Ruhn, Paris, Ritter u. Klein, Kaufm. von Frankfurt. Ruhn u. Schatz, Kff. v. Berlin. Glaafer, Malerhöfer u. Wollinger, Kff. v. Mannheim. Rhode, Kaufm. v. Darmstadt. Poll, Kfm. v. Prag. Engels, Kaufm. v. Lüdelsbach. Mayer, Kaufm. v. Stuttgart. Ammann u. Süß, Kff. v. Offenbach. Aron, Kfm. v. Neustadt Bergmann, Kaufm. v. Heilheim. Kullmann, Kfm. v. Mainz. Müller m. Frau v. Straßburg.

Hotel Stoffleth. Goth, Prof. m. Fam. v. Mosbach. Saals, Fabr. v. Chemnitz. Gannel, Ingt. von Krakau. Röhrer, Direktor v. Grasenstaben. Büchinger, Wirth v. Rothenburg. Schmidt, Privat. v. Freiburg. Warsfeld, Kfm. v. Göln. Zoller, Kaufm. v. Stettin. Wolters, Kfm. v. Geburg. Bernide, Kfm. v. Düsseldorf. Frau Wittum u. Fraulein Eshelcher v. Sarbach. Villabel, Kfm. v. Kenzingen. Braunschweig, Kfm. von Mosbach. Geiger, Kfm. v. Augsburg. Ringer, Kfm. v. Mainz. Kürner, Kfm. v. Rodeburg. Krautmann, Priv. v. Straßburg. Soula, Fabr. v. Chemnitz. Weyer-gang, Priv. v. Dortmund. Nebelen, Ingt. v. Dresden. Greis, Installateur v. Heilbronn. Müller, Fabr. von Saarbrücken. Schellrath, pract. Arzt v. Breiten. Schmidt, Verwalter v. Heidelberg. Frau Bud v. Düsseldorf. Nassauer Hof. Bloch, Kaufm. v. Samleheim. Wolf, Kfm. v. Bruchsal. Oberheimer, Kfm. v. Hei-

delheim. Frei, Kfm. v. Mannheim. Wertheimer und Sohn, Kaufm. v. Offenbach. Wertheimer, Müller von Billigheim. Henle, Kfm. v. Ulm. Henle, Kfm. m. Frau v. Laupheim. Dreppfuß, Priv. v. Buttichenhausen.

Prinz Waz. Abersle, Kaufm. von Ulm. Große, Kfm. v. Augsburg. Dittmann, Kfm. v. Schweinfurt. Nischmann, Kaufm. v. Gießen. Ebert u. Stein, Kff. v. Stuttgart. Blau, Fabrikant v. Nemscheid. Stöber, Fabrikant v. Frankfurt. Bielweber, Wirth v. Ruffstein. Panauer, Kfm. v. Göttingen. Pollad, Kfm. v. Freiburg. Schmidt, Kfm. v. Gwanggen. Andree, Kfm. v. Tübingen. Jüngling, Parrer von Dettingen. Marx, Parrer v. Mannheim. Fuchs, Wirth v. Ulm. Mad-lener, Wirth von Offenbach. Knäuer, Fabrikant von Frankfurt. Dr. Herwarth v. Stuttgart. Buhl, Tenne u. Straub v. Pforzheim.

Prinz Wilhelm. Hilpert u. Kreuter, Kaufm. von Offenbach. Schlier, Kaufm. von Straßburg. Nowak, Geschäftsführer a. Norwegen.

Rothes Haus. Fischen, Kfm. v. Wühl. Kärcher, Kfm. v. Bergabern. Hummel, Kfm. v. Ulm. Müller, Kaufm. v. Neulingen. Häfler, Kaufm. v. Stuttgart. Heimberger, Expeditör v. Lahr. Heydt, Expeditör von Emmendingen. Bieder, Expeditör von Lauter. Wald-wann, Expeditör v. Neckargemünd. Jitter, Expeditör v. Denslingen.

Schwarzer Adler. Schellig u. Ulrich, Kff. von Ebingen. Oppenheimer, Kfm. v. Mannheim. Vogel-mann, Fabrikant von Heidelberg. Dr. Mannhardt von Leipzig.

Schwarzwälder Hof. Ringels, Kfm. v. Mannheim. Moser, Uhrmacher v. Straßburg.

Karlsruher Wochenschau.

Großh. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Ausstellung im oberen Corridor: Photographien der Ausgrabungen von Olympia und von Perocotten aus den Gräbern von Tanagra. Eigenthum der Großh. Alterthümerammlung.

Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmit-glieder.

- 232. und 233. Blumenstücke, von M. Kopp. 236. Portrait, von H. Forcip in Weimar. 237. Kinderportratt, von Marie Graz in Karlsruhe. 238. Ländliche Idylle, von E. Braun in München. 240. Das Mahl der Jünger zu Emmaus, von G. v. Gehbart in Düsseldorf. (Privatbesitz). 243. Am Gbeuer, von W. Schöber in Dessau. 244. Im Hofen von Ostende, von F. W. Fabarius in Düsseldorf. 245. Sonntagunterhaltung (Genrebild), von G. Holz in München. 246. Weibliches Portratt (Kniestück), von Bertha Forcip in Weimar. 247. Studienkopf (alter Mann), von derselben. 248. Studienkopf (alte Frau), von derselben. 249. Marien (Nidra), von A. von Waldenburg.

Ausstellungen der Landesgewerbeshalle. An Sonntagen Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Großh. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr.

Tagesordnung

des Großh. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe. Mittwoch den 25. d. M., Vormittags 8 Uhr:

Straf-Kammer.

J. A. S. gegen Franz Rau von Weingarten wegen Diebstahls, hier Wiederaufnahme des Verfahrens.

Vormittags 8 Uhr:

J. A. S. gegen Wilhelm Bechtold von Brödingen wegen Diebstahls.

Vormittags 8 1/2 Uhr:

J. A. S. gegen Albert Braun von Worms wegen Diebstahls.

Vormittags 10 Uhr:

J. A. S. gegen Karl Wöhlisch von Donaueschingen wegen Entführung.

Mittwoch den 25. d. M., Vormittags 9 Uhr: Handelsgericht Karlsruhe-Pforzheim.

Donnerstag den 26. d. M., Vormittags 49 Uhr: Zivilkammer.

Freitag den 27. d. M., Vormittags 8 Uhr: Appellations-Senat.

Samstag den 28. d. M., Vormittags 49 Uhr: Zivilkammer.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.